Neujahrskonzert der Orchestervereinigung Calmbach abgesagt

Musiker hoffen auf Konzertmöglichkeit im Frühjahr

Nun hat es auch das traditionelle Neujahrskonzert der Orchestervereinigung Calmbach (OVC) „erwischt“. Es muss aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen.

„2020 hatten wir Glück und konnten Mitte Januar unser Konzert noch durchführen, bevor Corona zuschlug“, erzählt die Erste Vorsitzende Nadja Ziefle. „Viele Kapellen im Kreis Calw, die traditionell ihre Jahreskonzerte erst im Frühjahr oder an Ostern durchführen, hatten dieses Glück nicht. Aber in diesem Jahr sind wir jetzt leider auch dabei“. Laut Aussage der Vorsitzenden sind die Musiker eigentlich hoch motiviert. Seit vergangenen September hat die OVC mit Manuela Maly eine neue Dirigentin, die sich beim Neujahrskonzert erstmals dem Publikum aus Nah und Fern präsentieren wollte. Das Konzertprogramm stand bereits fest, die Noten waren verteilt und die Proben liefen. Dann kam im November der „Lockdown light“, bei dem das gemeinsame Musikmachen und Proben wieder verboten wurde. Damit sank auch die Hoffnung, selbst unter einem strengen Hygienekonzept, im Januar ein Konzert aufführen zu können. „Und jetzt im ‚harten Lockdown‘ sind Veranstaltungen ja leider gar nicht erlaubt“, wie Nadja Ziefle bedauernd sagt.

Aber dies ist alles kein Grund den Kopf hängen zu lassen und die OVC wäre nicht die OVC, wenn es nicht schon Alternativpläne gäbe. „Wir haben jetzt mal die Enztalhalle für einen Termin im April reservieren lassen“, so die rührige Vorsitzende. Wenn dies aufgrund der Corona-Situation nicht klappt, gibt es auch schon Pläne für eine „Open-Air“-Veranstaltung später im Jahr. „Sobald man wieder draußen zusammensitzen und Musik machen darf, stehen wir in den Startlöchern“, sind sich die Musiker einig. Das gemeinsame Musizieren und vor allem das Publikum fehlen eben schon sehr. „Wir haben zwar über einen regelmäßigen virtuellen Zoom-Stammtisch zur Probenzeit am Freitagabend den Kontakt zueinander gehalten, aber sich in der Realität zu sehen und miteinander zu musizieren, ist halt doch etwas anderes“. So war das „Weihnachtsliederblasen vom Balkon“ an Heiligabend (wir berichteten) wenigstens ein kleines Highlight in der musikarmen Zeit der letzten Monate und hat – so die Rückmeldungen an die Vereinsmitglieder – auch die Calmbacher Zuhörer erfreut.

Bei Recherchen in der Chronik wurde übrigens festgestellt, dass das traditionelle Neujahrskonzert der OVC in der 128-jährigen Vereinsgeschichte bisher nur während der beiden Weltkriege ausfiel. Ab 1949 wurde es dann wieder jährlich im Januar veranstaltet, zunächst im Saal des mittlerweile abgerissenen „Birkenhofs“, nach dem Bau der „Enztalhalle“ dann an diesem neuen Veranstaltungsort. „Und 2022 sind wir wieder am Start – zum gewohnten Zeitpunkt, am gewohnten Ort mit der gewohnt guten Musik der Orchestervereinigung Calmbach“, drückt die Erste Vorsitzende Nadja Ziefle ihre Hoffnung auf eine Normalisierung der Lage aus.

gg

Zum Bedauern der Calmbacher Musiker muss das Neujahrskonzert 2021 ausfallen. *Foto: Archiv*